

Drei Wege um das System zu überwinden und deine eigene Revolution zu starten

von Gary 'Z' McGee, [Waking Times](#) ; übersetzt von Aoween

„Wie wird man ein Mann, der sich gegen die amerikanische Regierung verhält? Ich antworte, dass er dies nicht kann ohne Schande auf sich zu ziehen. Ich kann nicht für einen Augenblick diese politische Organisation als meine Regierung sehen, welche ebenso eine Regierung der Sklaven ist.“ ~ Henry David Thoreau

Das ist die Sache: eine Revolution zu starten ist eine respektinflössende Sache, sie wirklich zu leben ist immer noch eine Herausforderung, aber es ist deutlich weniger beängstigend.

Gegen die Maschinerie wütend zu sein, hat seinen Platz, und es kann Spass machen ins Essen derer zu pissen, die die Macht besitzen. Aber letztlich sind rebellische Eskapaden gegen die mörderischen Maschinen-Menschen wie ein Strohfeuer im Vergleich mit dem Leben der Revolution im Alltag.



Ideen sind kugelsicher.“ V für Vendetta

Versteh mich nicht falsch, uns selbst gegen Maschinen-Menschen mit den Maschinen-Hezen zu verteidigen ist ein wesentlicher Aspekt, um die Revolution zu leben, aber es ist nicht vorrangig. **Vorrangig ist es die Veränderung, die wir anstreben, zu sein und uns selbst nicht zu erlauben, den einfachen Weg zu gehen und selbst zu Maschinen zu werden.**

Ob wir unsere CO2-Bilanz verringern oder einen neuen Bauplan für unsere Gesellschaft erstellen, die Revolution zu leben besteht weniger darin, direkt gegen das System zu kämpfen, als vielmehr ein gesünderes System aufzubauen.

Wie es **Buckminster Fuller** ausdrückt:

„Du änderst Dinge nicht indem du die existierende Realität bekämpfst. Um etwas zu verändern, erschaffe ein neues Modell, das das existierende Modell obsolet macht.“

Womit ich nur zur Hälfte einverstanden bin. Revolution wahrlich zu leben ist beides: gegen das existierende System zu kämpfen *und* gleichzeitig das neue zu erschaffen.

Mit diesen Gedanken im Kopf, sind die folgenden drei Taktiken die vorrangigen Handlungen, die wir vollziehen müssen, um das kranke, unhaltbare und brutale Maschinen-Mensch-Konzept der klischeehaften Matrix zu überwinden.

1. Überwinde die Beschlagnahmung deiner Freiheit

„Um es noch klarer zu machen: die Sehnsucht nach Sicherheit und das Gefühl der Unsicherheit sind dieselbe Sache. Deinen Atem anzuhalten ist wie deinen Atem zu verlieren. Eine Gesellschaft, die auf dem Streben nach Sicherheit beruht ist nichts als ein Wettbewerb im Anhalten des Atems in welchem jeder gespannt ist wie eine Trommel und purpurfarben wie eine rote Rübe.“ ~ Alan Watts

Lass dich nicht auf den Tamtam der staatlich betriebenen menschlichen Regierungsführung ein. Dieser Rummel ist diabolisch hyperreal, eine Abstraktion einer Abstraktion, und es hält dich davon ab, wahrhaftig frei zu sein. Hör auf „Kool-Aid“ [= eine Kunstlimonade, die in den USA ein gängiges Getränk ist] zu trinken, welches das System schon dein gesamtes Leben versucht hat, dir in die Kehle zu giessen.

Drehe stattdessen die Limonadenschüssel um. Sie lenkt dich nur von den folgenden 3 Wahrheiten ab: alles ist verbunden; du bist die Welt und die Welt bis du. Du bist unabhängig, weil du mit einem natürlichen Umfeld verflochten bist.

Andernfalls ist deine Unabhängigkeit nichts mehr als ein Werkzeug deines Egos und dein Ego ist nicht mehr als ein Pfand für das ungesunde System.

Um die Beschlagnahmung deiner Freiheit zu überwinden musst du zuerst erkennen, dass alles miteinander verbunden ist. Das System will nicht, dass du das verstehst, denn sonst ist das Spiel aus.

Das System will, dass du glaubst, dass du es brauchst, um zu überleben. Aber alles was du tatsächlich brauchst ist Essen, Wasser, Obdach und eine natürliche menschliche Gemeinschaft in einer sauberen Umwelt.

So wie es im Moment ist, entzieht uns das System unsere Nahrung, es verpackt nicht nachhaltig unser Wasser in Flaschen und beeinflusst uns dermassen, dass wir glauben, dies wäre in Ordnung, während sie unser gesamtes Ökosystem hinter den Kulissen zerstören und es dann noch „Fortschritt“ nennen. Es ist das genaue Gegenteil von dem, was wir als eine

gesunde Spezies brauchen.

Wie **Albert Camus** sagte:

„Um die Welt zu verstehen, muss man gelegentlich ein wenig auf Distanz gehen,“ denn es ist erforderlich, uns von der Matrix wegzudrehen und „die Wüste der Realität“ anzusehen, sodass wir wieder das Pferd der fortschrittlichen, nachhaltigen Entwicklung vor den Wagen des veralteten, umweltschädigenden „Fortschritts“ spannen.

Um die Welt zu verstehen, wie sie wirklich ist, müssen wir uns von allem und jedem System abwenden, das die Gesundheit der Welt untergräbt und diese nicht als miteinander verbundenen Organismus versteht. Es beginnt damit, in den Spiegel zu schauen und deine Weltsicht von „du gegen die Welt“ in „du und die Welt“ zu ändern.

2. Überwinde die Entführung deiner Vorstellungskraft

„Die beste Verwendung der Vorstellungsgabe ist die Kreativität. Die schlechteste Verwendung der Vorstellungsgabe ist Angst.“ ~ Deepak Chopra

Wähle Zustimmung anstatt Angst. Verwende deine Vorstellungskraft, um das Skript umzudrehen. Es gibt mehr Wege in dieser Welt zu sein als jene, die du aufgrund deiner Überzeugungen im Laufe deines Lebens eingetrichtert bekommen hast.

Verstehe, dass das System so erschaffen ist, dass du dich ihm verpflichtet fühlst, und dann ändere deinen Standpunkt und erkenne, dass Schuld letztlich eine Illusion ist, ein „Cartoon“ in deinem Kopf, eine hyperreale Abstraktion, die dein Gehirn verknotet hat.

Akzeptiere, dass du dein gesamtes Leben über die blaue Pille des Betruges geschluckt hast und dann hab den Mut, stattdessen die rote Pille der Wahrheit zu schlucken.

Wie **Chuck Palanuik** warnt:

„Big Brother sorgt dafür, dass deine Phantasie ausdörrt. Bis sie so brauchbar ist wie dein Wurmfortsatz. Sie sorgen dafür, dass deine Aufmerksamkeit ständig beschäftigt ist. Mit einem System, das dich ständig „anfüllt“, kann niemand sich darum kümmern, was in seinem Kopf vorgeht. Wenn die Phantasie von jedermann verkümmert, wird niemand jemals eine Bedrohung für das System sein.“

Wie es aussieht, bist du innerhalb des Systems mit dem Trivialen betäubt worden. Deine Kreativität wurde abgesaugt in hirnlose Jobs und an dich zurückgefüttert als bunte Beschwichtigung.

Versagt deine Phantasie, lebst du in einem Meer von Hyper-Realitäten, die deine Sinne abgestumpft haben gegen das, was es heisst, wirklich frei zu sein. Durchbrich den Zyklus!

Erlaube der Herrscher-Kontroll-Konsum-Zerstörungs-Wiederholung und der reflexartigen Kultur nicht deine Phantasie zu zerstören. Erlaube es nicht, dass dein Leben in eine Massenware verwandelt wird. Sei kreativ trotz des lähmenden Status Angst des Systems.

Wie **Diane Di Prima** sagte:

„Der einzige Krieg der zählt, ist der Krieg gegen die Phantasie. Alle anderen Kriege werden von diesem subsummiert.“ In der Tat, suche den heiligen Raum, wo Phantasie sich wieder entdeckt.

3. Überwinde die Unterdrückung deiner Spiritualität

*„Was ist wahrscheinlicher – dass die gesamte natürliche Ordnung ausgesetzt werden wird oder dass ein vorlautes jüdisches Mädchen eine Lüge erzählt?“ ~ **David Hume***

Du musst den begrenzten Gott, der dir in die Kehle geschoben wurde, ersticken, bevor du den unendlichen Gott verdauen kannst, welcher dich erweckt. Der begrenzte Gott ist Religion. Der unbegrenzte Gott ist Spiritualität.

Die Unterdrückung unserer Spiritualität von beiden, der Kirche und dem Staat, ist schwer zu überwinden.

Letzten Endes liegt es in der menschlichen Natur an Überzeugungen zu klammern, wie absurd sie auch sein mögen. Aber wir müssen dies überwinden, wenn wir uns als eine gesunde Spezies entwickeln und gedeihen wollen, trotz des ungesunden Systems rund um uns.

Religion ist rigid, dogmatisch und spaltend, und wenn sie zu ernst genommen wird, ist sie gewalttätig. Spiritualität ist flexibel, harmonisch, holistisch, vorurteilsfrei und gegensätzlich zu Gewalt. Religion basiert auf Glauben und Politik. Spiritualität basiert auf Mysterium und Ehrfurcht.

Spiritualität ist alles was Religion für sich beansprucht aber nicht ist. Religion setzt voraus, Spiritualität fasst zusammen. Das System (Kirche und Staat) will, dass du annimmst, dass sie von Herzen dein Bestes wollen, und in Wirklichkeit stützt es sich darauf, dass du unwissend und apathisch bist.

Spiritualität ist genau gegensätzlich zum System, weil sie dich zu Bewusstheit und Einfühlungsvermögen ermutigt. Spiritualität versucht heilige und moralische Traditionen zu erneuern, die aufgrund der Entzweiung durch die Kirche und den Staat zerfallen sind; eine Entzweiung die weltweit Desorientierung und Aufspaltung verursacht hat.

Am Ende des Tages ist die Revolution keine Modeerscheinung sondern ein Lebensstil. Dies ist keine Diät, die du für eine Woche machst und dann wieder zurückkehrst zu deinen alten, rigiden, destruktiven, konsumorientierten Wegen ohne jede tiefe, spirituelle Bedeutung.

Nein, das ist ein Lebens-Link. Dies ist voneinander unabhängige Freiheit. Das ist die Erweckung der Phantasie. Dies ist das wieder verbinden der spirituellen Unterbrechung zwischen Natur und der menschlichen Seele.

Es wird die mutige und kühne Minderheit sein, die die Revolution trotz der schlafenden Mehrheit, die von dem ungesunden System co-abhängig ist, zu leben wagt, die die Welt verändern wird.

Wie **Henri Bergson** tiefsinnig ausdrückt:

„Zum Glück sind einige mit einem spirituellen Immunsystem geboren, die sich früher oder später gegen das illusionäre Weltbild auflehnen, welches ihnen von Geburt an durch soziale Konditionierung aufgepfropft wurde. Sie beginnen zu spüren, dass etwas nicht stimmt und beginnen nach Antworten zu suchen.

Inneres Wissen und anormale äussere Erfahrungen zeigen ihnen eine Seite der Realität, gegen die andere blind sind, und so beginnt ihre Reise des Erwachens. Jeder Schritt der Reise orientiert sich an der Stimme ihres Herzens, anstatt dem Mainstream und durch das Wissen über den Schleier der Ignoranz.“

Über den Autor:

Gary „Z“ McGee, war früher ein Marinegeheimdienst-Spezialist, der sich zum Philosophen gewandelt hat. Seine Werke werden von grossen Philosophen inspiriert und seiner wachen Sicht auf die moderne Welt.